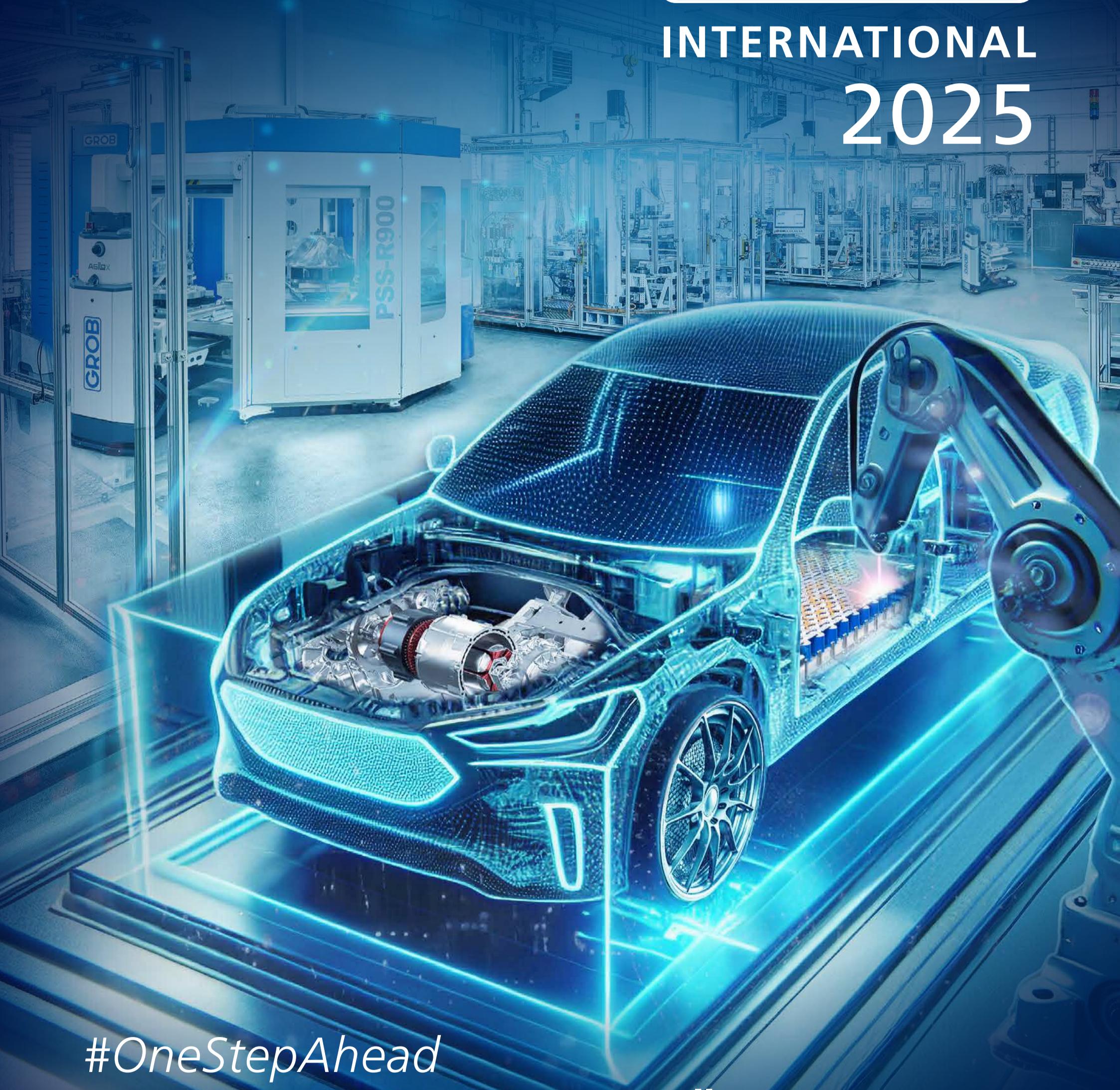




INTERNATIONAL
2025



#OneStepAhead

GEMEINSAM GRENZEN ÜBERWINDEN
UND DIE TECHNOLOGIEN VON
MORGEN GESTALTEN!

Ein Jahr im Zeichen des Fortschritts

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

Liebe Geschäftspartner,

Liebe Freunde der Firma GROB,

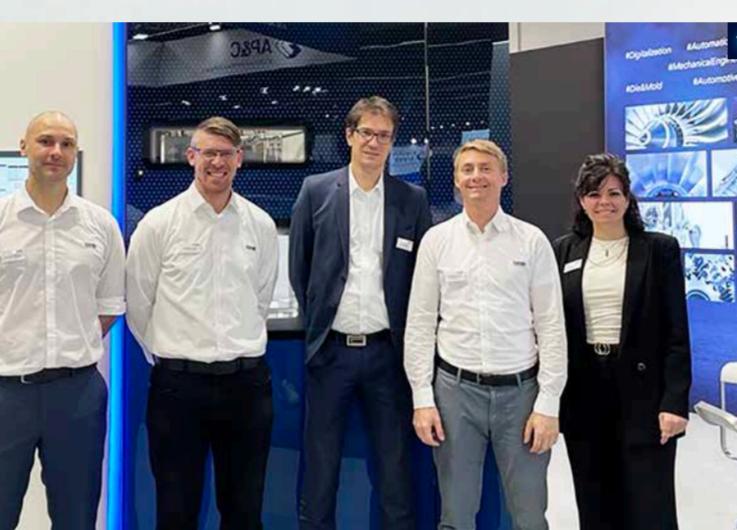
2025 war erneut ein Jahr voller Herausforderungen und bedeutender Erfolge in der gesamten GROB-Gruppe. Die globalen Märkte und der technologische Wandel in der Automobilindustrie werden derzeit maßgeblich von regionalen staatlichen Vorgaben und deren unterschiedlichen strategischen Zielen beeinflusst. Während die USA die Einführung der Elektromobilität verlangsamen, treibt China die Elektrifizierung mit einer Vielzahl neuer Modelle weiter voran. Europa und insbesondere Deutschland als Exportnation stehen vor der Aufgabe, effektiv und konzentriert auf diese divergierenden und schnellen Veränderungen zu reagieren. Genau hier liegt unsere Stärke: GROB hat frühzeitig die Weichen richtig gestellt und deckt mit seinen Produkten in den Bereichen Zerspanung, Elektroantriebe und Batteriesysteme heute alle Ausprägungen der Antriebstechnik ab.

Parallel dazu investieren wir kontinuierlich in die Entwicklung innovativer Maschinen und Technologien, um den Wandel der Märkte aktiv zu begleiten und haben 2025 zudem den strategischen Ausbau weiterer wichtiger Branchen wie Aerospace & Defence, Semiconductor und Formenbau fokussiert. Den verschärften Wettbewerbsbedingungen begegnen wir mit umfassenden Programmen zur Prozessoptimierung, Kostensenkung und strukturellen Anpassungen. Dadurch ist GROB für alle aktuellen und kommenden Herausforderungen bestens vorbereitet. Mit unseren neuen Produkten, den automatisierten Verfahren und dem Stand der Digitalisierung blicken wir zuversichtlich in die Zukunft.

So möchten wir uns herzlich für Ihr Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und ein glückliches und gesundes Jahr 2026!

Ihre Familie Grob und Geschäftsleitung der

GROB-WERKE GmbH & Co. KG



01| Januar: Auszeichnung mit dem Kununu Top Company Award

02| Januar: GROB-Vortrag auf dem Batterieforum Berlin

03| März: Spendenübergabe nach dem ersten GROB-Schafkopfturnier

04| April: Girls Day bei GROB

05| April: Erfolgreiche GROB-Hausmesse in Mindelheim

06| Mai: Auszeichnung mit dem GM Supplier of the Year Award

07| Juni: GROB auf der Battery Show Europe

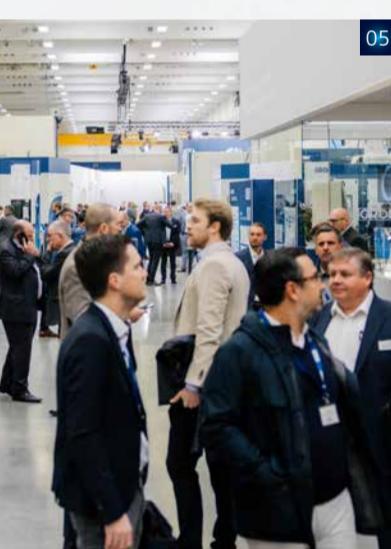
08| Juli: GROB Global Service Meeting

09| September: GROB auf der EMO Hannover

10| September: GROB tritt zukunftsweisender KI-Datenallianz mit Siemens bei

11| Oktober: Schweizer Tag bei GROB Mindelheim

12| November: GROB auf der Formnext Frankfurt



Neues aus unserer Produkt- welt

Elektromobilität

Schlüsseltechnologien für die Mobilität von morgen

Als erfahrener Hersteller von hochpräzisen Fertigungssystemen erkennt GROB technologische Trends frühzeitig und gestaltet aktiv die Zukunft der Automobilproduktion mit. Durch die erfolgreiche Transformation seines Portfolios liefert GROB weiterhin alle Kernkomponenten für die Fahrzeugfertigung – von klassischen Zerspanungsanlagen bis hin zu hochmodernen und skalierbaren Lösungen für die Elektromobilität. Mit innovativen Technologien in der Stator- und Batteriefertigung konnte sich GROB in diesem Jahr weltweit bedeutende Aufträge sichern und unterstreicht damit seine Schlüsselrolle im Bereich Elektromobilität.



Innovationen in der Statorfertigung

Wellenwicklung Generation 2.0

Mit einem Marktanteil von 70 Prozent ist GROB Marktführer für Anlagentechnik zur Herstellung von Stotoren mit Flachwickeltechnologie.

Aktuell werden zahlreiche Projekte für namhafte Kunden aus der Automotive- und Aerospacebranche umgesetzt – von High-Volume- bis hin zu Prototypenlinien. Die Weiterentwicklung der ersten Anlagengeneration führte zu einer 35 Prozent höheren Ausbringung bei rund zehn Prozent weniger Flächenbedarf.

Dank eines modularen Aufbaus der Drahtmattenproduktion können mit der Wellenwicklung GEN 2.0 verschiedene Stotortypen realisiert werden. Gleichzeitig ermöglichen standardisierte Stationskonzepte die Wiederverwendung bewährter Baugruppen in Folgeprojekten – für mehr Effizienz, geringere Investitionen auf Kundenseite und maximale Wettbewerbsfähigkeit für GROB.



Hairpin SMART

Basierend auf der Erfahrung aus über 80 Kundenprojekten in den vergangenen acht Jahren hat GROB seine Anlagentechnik für die Statorfertigung mit Hairpin-Technologie gezielt weiterentwickelt. Mit den Hairpin SMART Anlagekonzepten konnten im Vergleich zu Hairpin 2.0 der Footprint um 59 Prozent und der Invest um 31 Prozent bei gleichbleibender Ausbringung deutlich reduziert werden.

Der modulare Anlagenaufbau ermöglicht eine flexible, kundenindividuelle Auslegung und einfache Skalierung der Produktionskapazität. Standardisierte Prozesse und Stationskonzepte verkürzen die Durchlaufzeit und senken den Aufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette – für schnellere Lieferzeiten und eine verkürzte Time-to-Market.



Innovation für maximale Effizienz

Wir setzen mit der Wellenwicklung Generation 2.0 und Hairpin SMART neue Maßstäbe in der Statorfertigung. Höhere Ausbringung, reduzierter Flächenbedarf und geringere Investitionskosten – kombiniert mit modularen, skalierbaren Anlagekonzepten – sichern unsere Wettbewerbsfähigkeit und unseren Kunden maximale Flexibilität.

Robert Schmalholz, Direktor
Leiter Business Unit Elektrische Antriebe
der GROB-WERKE GmbH & Co. KG

Batteriezellmontage

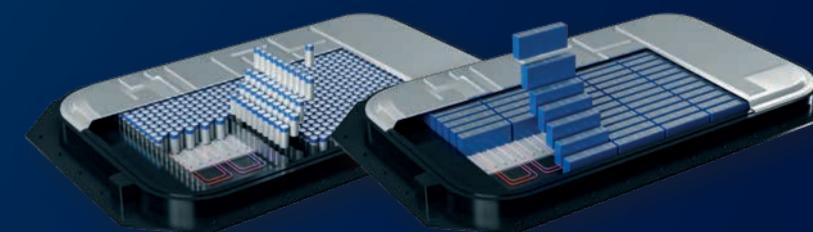
Von der Elektrode zur fertigen Zelle

Eine technische Innovation im Bereich der GROB-Batteriezelltechnik ist die Fertigung von prismatischen Zellen aus sogenannten Elektroden Coils. Mit einer hochmodernen Anlage zur Batteriezellmontage liefert GROB den gesamten Prozess vom Coil, mit dem optionalen Notchen der Elektroden und dem Elektrodenschnitt, über das Stapeln bis hin zum Heißpressen des festen Stacks. Dabei setzt GROB eine leistungsfähige Stackingtechnologie mit einer Sheet-to-Sheet-Zeit von 250 Millisekunden und einer Austaktung von bis zu sechs Stackingzellen in einer Linie ein. Durch eine Entkopplung der Stackingzellen wird eine hohe Anlagenverfügbarkeit sowie die optimale Nutzung ihrer Komponenten bei geringem Platzbedarf gewährleistet.



Mehr Power durch die GROB Cell-to-Pack Technologie

Mit seiner Cell-to-Pack Technologie bietet GROB hochmoderne Anlagen zur direkten Integration einzelner Batteriezellen in das Batteriegehäuse – ganz ohne Zwischenschritt über Module. Diese effiziente Fertigungslösung ermöglicht die Produktion kompletter Batteriepacks und sorgt durch das reduzierte Gewicht der Packs für eine Verbesserung der Fahrzeugeleistung. Für maximale Prozesssicherheit lassen sich die Systeme nahtlos in die IT-Infrastruktur der Kunden einbinden. Im Zellhandling setzt GROB bei einem Kundenprojekt zudem erstmalig auf leistungsstarke NC-Technologie mit Linearportalen – eine smarte Alternative zu klassischen 6-Achs-Robotern.



Cell-to-Pack Leuchtturmprojekt

Im Rahmen eines großen Kundenprojekts setzt GROB erstmals seine neue liegende Zellvorbereitung mit einem neun Meter langen linearen Transportsystem ein. Neben einer Taktzeit von 1,12 Sekunden pro prismatischen Zelle, überzeugt die Cell-to-Pack Anlage bei der Zellvorbereitung durch das Klassifizieren der Zellen nach Länge und das Zusammenstellen entsprechender Zellstapel. Durch kontinuierliche Optimierung dieses Prozessschritts konnten Platzbedarf und Invest gegenüber früheren Projekten bei gleichbleibender Ausbringung um fast 50 Prozent reduziert werden. Für den Kunden werden drei nahezu identische Anlagen mit eng aufeinanderfolgenden Terminschienen realisiert, wobei laufende Produktänderungen flexibel in die Maschinenkonzepte integriert werden. Erstmals kommt hier auch das Schweißen „on-the-fly“ bei prismatischen Zellen zum Einsatz.

**Globale
Stärke in der
Batteriezelltechnik**

Mit unserer ausgereiften Anlagentechnik und höchster Qualität in der Zellassemblyierung ist GROB bestens aufgestellt, um weltweit komplette Gigafactories auszustatten. Dank innovativer Lösungen beim Stapeln, Schneiden und Notchen von Batteriezellen sind wir technologisch führend und geopolitisch unabhängig – ein klarer Wettbewerbsvorteil für unsere Kunden.

Christian Lisiecki, Direktor
Leiter Business Unit Batteriesysteme
der GROB-WERKE GmbH & Co. KG

Neues aus unserer Produktwelt



Zerspanung

Neue Märkte, bewährte Stärke: GROB baut Branchenkompetenz aus

GROB richtet den Blick nach vorn und festigt in etablierten und wachstumsstarken Branchen seine Position als zuverlässiger Partner für innovative Zerspanungslösungen. Mit maßgeschneiderten Maschinenkonzepten reagiert das Unternehmen flexibel auf wirtschaftliche und geopolitische Veränderungen, unterstützt Kunden weltweit bei anspruchsvollen Fertigungsprozessen und stärkt so gezielt seine internationale Wettbewerbsfähigkeit.

Automation



Fachkräftemangel und wachsende Anforderungen an Effizienz und Produktivität steigern die Nachfrage nach Automatisierung. GROB reagiert mit ganzheitlichen Lösungen: Von Fertigungszellen über Robotertechnik bis zu kompletten Systemen liefert GROB als einziger Anbieter Maschinen, Software und Automation aus einer Hand und ermöglicht längere mannlose Produktionszeiten, geringere Kosten und maximale Flexibilität. Branchen wie Automotive oder Aerospace profitieren so bereits heute von skalierbaren Komplettlösungen mit Industrie 4.0-Technologien wie KI und digitalen Zwillingen.

Aerospace & Defence

Die Luft- und Raumfahrt sowie die Verteidigungsindustrie zählen zu den strategisch wichtigsten Wachstumsbranchen für GROB. Mit jahrzehntelanger Erfahrung und einem exzellenten Ruf bietet GROB Universalmaschinen sowie integrierte Automations- und Softwarelösungen, die höchste Anforderungen an Material, Skalierbarkeit und Sicherheit erfüllen. Als verlässlicher Single-Source-Partner unterstützt GROB Kunden bei der Einhaltung komplexer Regularien und dem Aufbau resilenter Lieferketten – für die präzise Fertigung komplexer und sicherheitskritischer Bauteile in konstanter hoher Qualität.



Heavy Duty Machines



GROB ist seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Partner in der Fertigung von Lkw-Motoren und erweitert seinen Fokus nun auch auf Zulieferer sowie Hersteller von Großaggregaten im Offroad-Bereich und der Energietechnik. Für die robuste und flexible Bearbeitung von Stahl und Grauguss bietet GROB mit den großen Maschinenvarianten der G-Baureihe sowie der neuen GP-Serie passgenaue Lösungen für die weltweite Produktion komplexer Motor- und Fahrwerkskomponenten.



Semiconductor

Halbleiter bilden die Grundlage modernen Lebens und gehören zu den weltweit am stärksten wachsenden Märkten. GROB unterstützt die Zuliefererindustrie, etwa Lieferanten von Chip-Herstellern, mit hochpräzisen Fertigungslösungen für Bauteile mit höchsten Anforderungen an Sauberkeit und Genauigkeit. Dazu bieten wir auch speziell konfigurierte Universalmaschinen – frei von bunten Metallen im Arbeitsraum und im Fluidsystem – die mit prozesssicheren und schnell skalierbaren Lösungen der hohen Volatilität des Marktes gerecht werden.

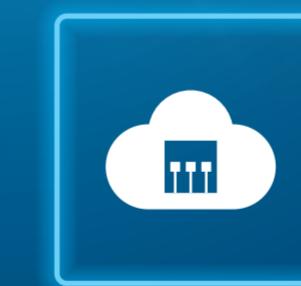
Ausblick 2026 – Die neue GP-Serie von GROB

Mit der GP-Serie erweitert GROB sein 5-Achs-Portfolio um Maschinen für besonders große Bauteile, wie etwa Lkw-Powertrain-Komponenten, Triebwerksbauteile für die Luftfahrt sowie große Gehäuse und Formplatten. Ihre modulare Bauweise und vielfältige Optionen ermöglichen eine flexible Anpassung an unterschiedlichste Anforderungen verschiedener Branchen. Highlights sind das kompakte Portalkonzept, eine große Y-Achse für eine präzise Bearbeitung und den Einsatz langer Werkzeuge sowie ein Universalfräskopf für negative Bearbeitungswinkel. Die erste Maschine GP1350 wird 2026 auf der GROB-Hausmesse vorgestellt.

Maßgeschneiderte Lösungen für dynamische Märkte

Auch in wachsenden Branchen setzen wir auf unsere flexiblen sowie effizienten Zerspanungsmaschinen – skalierbar, automatisiert und mit klarem Mehrwert für unsere Kunden.

*Marcus Ostler, Direktor
Leiter Business Unit Zerspanungssysteme
der GROB-WERKE GmbH & Co. KG*



GROB-COSERA

Ein MES/MOM-System als digitale Schaltzentrale der Produktion

In einer zunehmend digitalisierten Fertigungswelt sind Transparenz, Effizienz und Rückverfolgbarkeit entscheidende Erfolgsfaktoren. Genau hier positioniert sich GROB-COSERA als **Connected System to Execute, Record and Automate**. Das MES (Manufacturing Execution System) bzw. MOM (Manufacturing Operations Management) -System dient als zentrale Plattform zur Steuerung, Optimierung und Rückverfolgung moderner Produktionsprozesse. Es arbeitet komplett unabhängig von Maschinenherstellern und Herstellungsverfahren und gewährleistet dadurch maximale Flexibilität im Fertigungsmanagement.

In der MOM-System-Ausbaustufe bietet GROB-COSERA Funktionen, die weit über die klassischen Fähigkeiten eines MES hinausgehen. Dazu gehören Module wie das Wartungsmanagement sowie die Serialisierung mit einem detaillierten Prozessdaten-Tracking während des gesamten Wertschöpfungsprozesses. Tiefgreifende Analysen der Maschinenabläufe decken ungeahnte Potenziale zur Effizienzsteigerung auf. Zusätzlich ermöglicht GROB-COSERA die direkte Steuerung von Maschinen und Produktionslinien. Und damit ist nicht Schluss: Aktuell arbeitet GROB an der Entwicklung eines übergeordneten Leitrechners zur Steuerung der vollautomatisierten Intralogistik und automatisierter Arbeitsabläufe über GROB-COSERA.

GROB-COSERA lässt sich nahtlos in bestehende IT-Landschaften integrieren und nutzt das vorhandene SAP-System des Unternehmens als Datenquelle. Es ist mobil verfügbar und unterstützt Mitarbeitende direkt an der Maschine mit aufgabenbezogenen Informationen. Seit über zehn Jahren setzt GROB das System erfolgreich in der eigenen Fertigung und bei zahlreichen Kunden ein.

Neues aus unserem Stammwerk

GROB Mindelheim

Hausmesse – Highlights 2025 & 2026



Mit rund 4.000 Fachbesuchern aus aller Welt war die diesjährige Hausmesse erneut ein voller Erfolg. Unter dem Motto „Welcoming the World to Bavaria“ präsentierte GROB auf über 6.000 Quadratmetern die neuesten Entwicklungen aus den Bereichen Fertigungstechnik, Digitalisierung und Elektromobilität.

Das nächste Highlight steht bereits in den Startlöchern: Vom 17. bis 20 März 2026 feiert GROB die Jubiläumshausmesse „100 Jahre GROB – Powered by Innovation and Progress!“ und blickt dort gemeinsam mit Kunden, Partnern und interessierten Fachbesuchern auf die hundertjährige Geschichte und wegweisende Technologien des Unternehmens zurück.

1968
Eröffnung

6.100
Mitarbeitende

210.800 m²
Produktionsfläche



Meilenstein – Das neue Mitarbeiterparkhaus ist eröffnet

Mit seinem neuen Mitarbeiterparkhaus setzt GROB ein starkes Zeichen für die Zukunft des Standorts Mindelheim: Nach rund 16 Monaten Bauzeit wurde das moderne Parkhaus am 3. November 2025 offiziell eröffnet und markiert einen wichtigen Schritt in der Weiterentwicklung der Unternehmensinfrastruktur. Auf sechs Ebenen stehen nun insgesamt 1.547 Stellplätze zur Verfügung. Drei Einfahrten und zwei Ausfahrten sorgen für einen zügigen Verkehrsfluss und erleichtern die Parkplatzsuche erheblich. Damit wird der Arbeitsalltag vieler Mitarbeitenden spürbar erleichtert: Die Wege zum Arbeitsplatz werden kürzer, der Start in den Tag entspannter.

Ein architektonisches Highlight ist die verglaste, 34 Meter lange und 40 Tonnen schwere Fußgängerbrücke, die das Parkhaus mit dem Betriebsgelände auf der anderen Straßenseite verbindet. Sie ermöglicht einen gefahrlosen Übergang über die stark befahrene B16 und trägt damit deutlich zur Verkehrssicherheit bei.

Sollte der Bedarf an Parkplätzen weiter steigen, ist eine Erweiterung um bis zu 1.980 zusätzliche Stellplätze in zwei separaten Bauabschnitten möglich. Mit diesem zukunftsorientierten Projekt investiert GROB gezielt in die Infrastruktur in Mindelheim – und damit in die Zufriedenheit und Sicherheit seiner Mitarbeitenden.

15,4 Mio. €
Investition

6
Ebenen

1.547
Parkplätze



Investitionen in erneuerbare Energien

und deren Nutzung sind ein starkes Signal für unsere Umwelt, unsere Region und die GROB-Nachhaltigkeitsstrategie. Wir leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung und stellen die nachhaltige Energieversorgung unseres Unternehmens sicher.

„Dr. Michael Jahn
Nachhaltigkeitsbeauftragter
der GROB-WERKE GmbH & Co. KG

Grüne Energie bei GROB

Nachhaltigkeit ist bei GROB gelebte Praxis: Unter dem Motto „Excellence in sustainable technology“ arbeitet das Unternehmen konsequent daran, seine CO₂-Emissionen zu senken. Schritt für Schritt setzt GROB seine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie um und passt sie flexibel an neue Herausforderungen an. Ein zentraler Baustein ist dabei der Einsatz von Ökostrom.



* Prognose GJ 25/26

Solarstrom vom eigenen Dach

Seit November 2024 ist die firmeneigene Photovoltaikanlage auf Halle 14 mit einer Gesamtleistung von ca. 1,8 MWp in Betrieb. Für das Geschäftsjahr 25/26 wird eine Stromerzeugung von ca. 1,8 Millionen Kilowattstunden prognostiziert, was einer Einsparung von ca. 600 Tonnen CO₂e entspricht. Mit dem selbst erzeugten Solarstrom senkt GROB seine Energiekosten, erhöht die Unabhängigkeit von schwankenden Strompreisen und externen Versorgern und reduziert gleichzeitig den CO₂-Ausstoß. Weitere PV-Anlagen an anderen Stellen des Werksgeländes befinden sich in der Planung.

PV-Freiflächenanlage am Gleisdreieck Mindelheim

Seit Anfang des Jahres bezieht GROB grünen Strom von einer Photovoltaik-Freiflächenanlage am Gleisdreieck in Mindelheim, auf der 12.930 PV-Module mit einer Gesamtleistung von 7,5 MWp installiert wurden. Das Gemeinschaftsprojekt liefert im Rahmen eines langfristigen Power-Purchase-Agreements jährlich bis zu 7,8 Millionen Kilowattstunden Ökostrom – genug, um rechnerisch rund 3.000 Haushalte zu versorgen und etwa 6.300 Tonnen CO₂ einzusparen.

Ausblick 2026 – 100 Jahre GROB

Von der Firmegründung in München 1926 über den Umzug nach Mindelheim im Jahr 1968 bis hin zur Expansion mit heute 9.600 Mitarbeitenden in sechs Produktionswerken und zahlreichen Niederlassungen weltweit: GROB blickt auf ein Jahrhundert voller Erfolge zurück.

Dieses Jubiläum wird im Sommer 2026 mit einem Tag der offenen Tür für die Familienangehörigen auf dem Betriebsgelände in Mindelheim gefeiert. Die Belegschaft und ihre Familien erwarten ein buntes Programm mit vielfältigen Aufführungen, kulinarischen Highlights und zahlreichen Überraschungen. Weitere Informationen folgen – ein Jubiläum, das in Erinnerung bleiben wird.



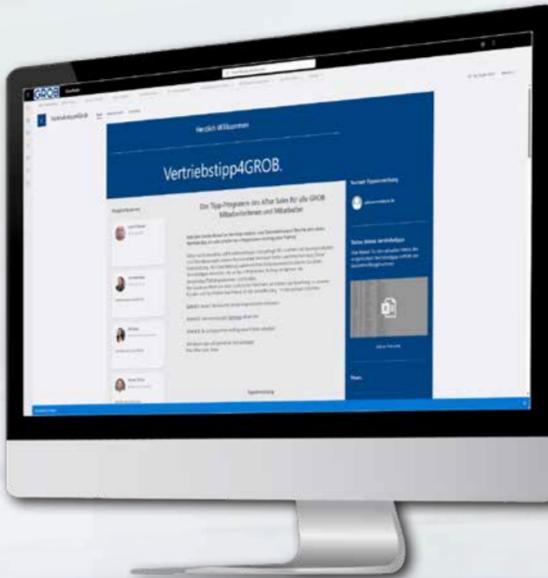
Neues aus unseren Abteilungen

GROB-Service

Vertriebstipp⁴GROB – Mehrwert für Mitarbeiter & Kunden

Mitarbeiter, die im Austausch mit Kunden konkrete Bedarfe für Ersatzteile oder sinnvolle Servicedienstleistungen erkennen, können diese nun als Vertriebstipp⁴GROB erfassen. Sie können diesen Tipp anschließend unkompliziert über das Intranet bei unserem Service einreichen. Ein Tipp sollte dem Kunden einen echten Mehrwert bieten und etwa Optimierungsmöglichkeiten aufzeigen, Ausfallrisiken minimieren oder die Produktionssicherheit steigern.

Umgesetzte Vorschläge werden abhängig vom Auftragswert prämiert und zusätzlich im Rahmen von Verlosungen mit Gutscheinen belohnt. Die Liste erfolgreich umgesetzter Vertriebstipps ist bemerkenswert: Sie reicht von Aufträgen für Zustandsanalysen von Maschinen oder den Austausch von Motorspindeln bis hin zu Maßnahmen zur Vermeidung von Werkzeugbruch und der Komplettsanierung von Achsen und Führungen.



GROB-Betriebsarztpraxis

Neuer Leiter unserer Betriebsarztpraxis

Nach über 20 Jahren engagierter Tätigkeit ist unser Betriebsarzt Dr. Peter Pawlitzki am 31. Juli 2025 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Er prägte das Gesundheitsmanagement bei GROB über viele Jahre hinweg und hinterlässt ein starkes Fundament für seine Nachfolge.

Seit dem 1. August 2025 leitet Wolfgang Gold unsere Betriebsarztpraxis. Er bringt umfangreiche Erfahrung als leitender Arbeitsmediziner und Facharzt mit und führt die medizinische Betreuung unserer Mitarbeiter gemeinsam mit dem bewährten Praxisteam fort. Mit zwei Betriebsärzten, drei Arzthelferinnen, zwei Physiotherapeuten sowie einem Auszubildenden zum medizinischen Fachangestellten ist das inzwischen achtköpfige Team bestens für die vielfältigen Aufgaben der Praxis aufgestellt.

Gesundheit am Arbeitsplatz – modern und effizient begleiten!

Ich freue mich darauf, meine Kolleginnen und Kollegen als neuer Betriebsarzt mit moderner Arbeitsmedizin zu begleiten und sie bei Fragen rund um ihre Gesundheit zu unterstützen. Gleichzeitig möchte ich bestehende Abläufe weiterentwickeln, um den Arbeitsalltag noch einfacher und effizienter zu gestalten.

Wolfgang Gold
Leiter der GROB-Betriebsarztpraxis
„ der GROB-WERKE GmbH & Co. KG

Fit und gesund im Job

Das betriebliche Gesundheitsmanagement bei GROB unterstützt unsere Mitarbeitenden aktiv dabei, gesund und leistungsfähig zu bleiben. Neben der Physiotherapie zur Behandlung akuter Beschwerden bietet es vielfältige Gesundheitsförderungen an: Dazu gehören Präventionskurse wie Yoga und Pilates, praxisnahe Workshops zu Themen wie Achtsamkeit sowie informative Gesundheitstage, etwa „Rund ums Laufen“ oder „Entspannt am Arbeitsplatz“.

Fußsprechtag, Fitness Breaks und medizinische Leistungen wie Reisemedizin, Impfungen und Hautkrebscreenings runden das vielfältige Angebot ab und gewährleisten so eine umfassende Gesundheitsversorgung direkt am Arbeitsplatz.



GROB-Fertigung

Werkzeugmanagement auf einem neuen Level

Ein effizientes Werkzeugmanagement ist der Schlüssel zu einer reibungslosen Produktion – und genau hier setzt GROB neue Maßstäbe. Dank eines hochmodernen Systems können die Maschinen in unserer Fertigung mit nahezu jedem denkbaren Werkzeug ausgestattet werden. Im Werkzeugvorrätekabinett werden dafür die Bedarfe anhand einer Kapazitätsübersicht ermittelt und komplett montiert bereitgestellt. Unterstützt wird dies durch automatisierte Lagerlifte mit rund 30.000 Werkzeugkomponenten. Das Ergebnis: Täglich werden von den GROB-Mitarbeitenden 300 bis 400 Werkzeuge montiert – das entspricht etwa 80.000 pro Jahr.

Doch das ist nicht alles: Zwei innovative Highlights sind bereits in Planung und heben unser Werkzeugmanagement auf das nächste Level. Eine automatisierte Verschleißteilebewertung nutzt KI-basierte Analysen, um die Restlebensdauer von Werkzeugen präzise vorherzusagen. So kann rechtzeitig reagiert und ein Austausch eingeleitet werden – ganz ohne manuelles Eingreifen. Die An- und Ableferung erfolgt dabei über den GROB Mobile Robot, was die Prozesse zusätzlich beschleunigt und vereinfacht.

Eine weitere Innovation ist die automatisierte Werkzeugvermessung. Hier werden Werkzeuge ebenfalls mit einem fahrerlosen Transportsystem in eine Roboter-messzelle gebracht, wo die Schneiden automatisch vermessen werden. Anschließend wird der komplette Werkzeugwagen direkt an die Maschine geliefert. Mit diesen Entwicklungen setzt GROB neue Standards in der Werkzeuglogistik und schafft die Basis für eine noch leistungsfähigere Fertigung.

GROB-Automationslösungen für die eigene Fertigung

Um auch in der eigenen Fertigung mit maximaler Flexibilität und höchster Effizienz produzieren zu können, setzt GROB in Halle 7 auf Technik aus dem eigenen Haus. Statt des Einsatzes eines externen Standardsystems wurde eine maßgeschneiderte Lösung aus drei GROB-Kerntechnologien entwickelt, die unsere Produktion weiter automatisiert und dabei exakt zu den internen Anforderungen passt.

Die flexible Automationslösung vereint neben dem Palettenlinearspeichersystem PSS-L450 für das Palettenhandling und der Roboterzelle GRC-R150 für das Teilehandling auch drei Universalmaschinen G150, die im Rahmen eines Mastermaschinenkonzepts mit speziellen Spannvorrichtungen integriert wurden. Der Werkstückfluss folgt dabei einem klaren Prinzip: Große Teile laufen über das PSS-L450, kleinere Teile werden vollautomatisch von der GRC-R150 übernommen. Ergänzend organisiert die firmeneigene Leitsoftware GROB⁴Automation die Fertigungsaufträge, stellt Abläufe zeitlich dar und sorgt so für maximale Transparenz.

Neben der hohen Flexibilität punktet das System vor allem mit seiner enormen Autonomiezeit: Bis zu 46 Paletten und rund 1.000 Werkstücke können in der Anlage gelagert werden. Das reduziert Personalaufwand, steigert die Maschinenauslastung und ermöglicht eine mannlose Produktion von bis zu 350 Stunden pro Woche. Ergänzt wird dies durch ein modernes und flexibles Schichtsystem, das perfekt auf automatisierte Prozesse abgestimmt ist und gleichzeitig die Bedürfnisse der Mitarbeitenden berücksichtigt. Mit der Möglichkeit, sechs Tage pro Woche in einem angepassten Zwei-Schicht-Modell arbeiten zu können, steigern wir die Produktivität und Reaktionsfähigkeit auf wechselnde Produktionsanforderungen.

Neues aus unseren Abteilungen

GROB-Geschäftsleitung

Stark durch Zusammenarbeit – Strukturprojekte zur Unternehmensförderung

Besondere Zeiten brauchen besondere Maßnahmen: Um den aktuellen wirtschaftlichen und politischen Herausforderungen zu begegnen, werden seit Februar dieses Jahres auf Initiative unserer Geschäftsführung strukturelle Verbesserungsmaßnahmen zu 15 ausgewählten Schwerpunktthemen umgesetzt. Zudem werden unternehmensweite Digitalisierungsprojekte vorangetrieben. Ziel ist es, die Prozesse in den verschiedenen Unternehmensbereichen und deren Schnittstellen kontinuierlich zu optimieren und zu beschleunigen, Fehler zu vermeiden, vorhandene Potenziale auszuschöpfen, Kosten zu senken, Termine einzuhalten und die Qualität unserer Produkte und Leistungen weiter zu steigern.

Vom Vertrieb, über die Materialwirtschaft und Produktion, bis hin zu den Außenmontagen: Die Führungskräfte aller zentralen Bereiche und Business Units nehmen an den Strukturprojekten ihrer Abteilungen teil und bearbeiten im Rahmen wöchentlicher Meetings gezielte Arbeitspakete. Die Ergebnisse werden regelmäßig präsentiert und für eine optimale Umsetzung durch intensive Test- und Schulungsphasen begleitet. Im ergänzenden Programm „MINDSET“ stärken Führungskräfte außerdem ihre Kompetenz, sich auf die veränderte Wettbewerbssituation zu fokussieren, Wandel zu antizipieren und die Abläufe in allen Bereichen effektiv zu verbessern.



Gemeinsam
Maßnahmen entwickeln
– für starke Prozesse in
herausfordernden Zeiten!

Durch das gemeinsame Engagement unserer Führungsmannschaft entwickeln wir in den aktuellen Projekten konkrete Verbesserungsmaßnahmen, die unsere Prozesse stärken und uns erfolgreich durch herausfordernde Zeiten navigieren.

German Wankmiller
Vorsitzender der Geschäftsführung
der GROB-WERKE GmbH & Co. KG



Für uns bedeutet
Ausbildung weit
mehr als reines
Wissen zu vermitteln!

Wir möchten unsere Azubis in ihrer Entwicklung
bestmöglich begleiten und unterstützen. Deshalb
bieten wir neben einer hochmodernen Lernumge-
bung auch besondere Benefits und Highlights,
die sonst nirgends zu finden sind.

„Florian Rauch & Andreas Jedeihauer
Ausbildungsleiter Elektrik & Mechanik
der GROB-WERKE GmbH & Co. KG“

Highlights

Exklusive Azubi-Benefits

**Internationale
Austauschprogramme**

mit unseren weltweiten Werken sowie
ggf. Montageeinsätze auf Außenbaustellen

**Finanzielle
Unterstützung**

bei Fahrt-, Wohnungs- & Umzugskosten

**Kostenfreie Nutzung
eines E-Autos**

für sechs Monate
für die drei besten Azubis eines Jahrgangs

**Zusammenarbeit
mit Influencern**

wie beim Rennwagenprojekt BMW 2002 Gruppe 5
des Autotuners Olli Grimm

Neues aus unseren weltweiten Werken

GROB Brasilien

Erfolge und Innovationen

Auf der EXPOMAFE, der wichtigsten Messe Lateinamerikas für Zerspanung und industrielle Automatisierung, präsentierte GROB Brasilien in diesem Jahr die drei Maschinen G400, G150 und G350 mit Palettenrundspeichersystem im Live-Betrieb. Im Mittelpunkt stand die Messepremiere des 4-Achs-Universal-Bearbeitungszentrums G400. Die Maschine erweitert das Portfolio der GROB 4-Achs-Baureihe und bietet mit hoher Produktivität auf kompaktem Raum die optimale Lösung für vielfältige Fertigungsprozesse unterschiedlichster Branchen.

Ein weiteres Highlight in diesem Jahr war der Aufbau virtueller Inbetriebnahmeräume, um die Zusammenarbeit zwischen Mechanik-, Elektrik- und Inbetriebnahmeteams zu optimieren. Diese digitalen Umgebungen ermöglichen es, Projekte realitätsnah zu simulieren und technische Inkonsistenzen frühzeitig zu erkennen. So werden Fehler vermieden und Prozesse sowie Produktqualität noch weiter verbessert.

Darüber hinaus gelang GROB Brasilien 2025 der Verkauf der ersten GROB-Roboterzelle (GRC) auf dem brasilianischen Markt. Die Kombination der GRCs mit unseren 5-Achs-Universal-Bearbeitungszentren ermöglicht eine automatisierte Fertigung mit maximaler Flexibilität – ein Meilenstein bei der Einführung von Automationslösungen in die brasilianische Industrie.

Menschen und Miteinander

GROB Brasilien stärkt seine Mitarbeiterentwicklung und investierte 2025 im Rahmen der dualen Mechatronik-Ausbildung rund 1 Million R\$ in moderne Labore für Elektrotechnik, Elektronik, Mechatronik und Mechanik. Die Berufsausbildung erfolgt vollständig intern und kombiniert technisches Know-how mit der Förderung von Sprachkenntnissen in Deutsch und Englisch. Ziel ist die Qualifizierung junger Fachkräfte für internationale Einsätze innerhalb der GROB-Gruppe.

Ein starkes Zeichen für Vielfalt setzte das im März 2025 gegründete Frauennetzwerk von GROB Brasilien. Es engagiert sich für Gleichstellung im Unternehmen und bietet mit Workshops, Vorträgen und Gesprächsrunden Raum für den Austausch zu Themen wie Karrierechancen in technischen Berufen, weibliche Führung, Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz.

Abgerundet wurde das Jahr durch einen Tag der offenen Tür für Mitarbeiter und ihre Familien. Rund 90 Angehörige nutzten die Gelegenheit, bei Werksführungen das Unternehmen, seine Geschichte und Werte kennenzulernen und einen direkten Einblick in das Arbeitsumfeld ihrer Familienmitglieder bei GROB zu gewinnen.

Ausblick 2026 – 70 Jahre GROB Brasilien

Im kommenden Jahr blickt das älteste Auslandswerk der GROB-Gruppe auf 70 erfolgreiche Jahre zurück. Gefeiert wird dieses besondere Jubiläum im Sommer mit der großen Hausmesse unter dem Motto „GROB Experience“.



1956
Eröffnung **870**
Mitarbeitende **45.500 m²**
Produktionsfläche



GROB USA

Erfolgreicher Abschluss der Werkserweiterung

An unserem Standort in Bluffton hat sich in den vergangenen Monaten viel getan und die im Dezember 2023 begonnene Werkserweiterung konnte in 2025 erfolgreich abgeschlossen werden. Die Produktionsfläche wuchs um 9.847 Quadratmeter auf fast 50.000 Quadratmeter und bietet nun ausreichend Platz für Projekte aus dem Bereich Elektromobilität. Neben der Erweiterung wurden Gebäude modernisiert, Versorgungseinrichtungen verbessert und zusätzliche Büro- und Besprechungsräume geschaffen, wo nun wachsende Abteilungen wie Finanzen und das Personalwesen Platz finden.

1991
Eröffnung **1.006**
Mitarbeitende **49.500 m²**
Produktionsfläche

Voller Erfolg des 5-Axis Live Events

2025 war für GROB USA ein besonders aktives Messe- und Veranstaltungsjahr mit über 30 Teilnahmen an nationalen und internationalen Events. Ein Höhepunkt war das alle zwei Jahre stattfindende 5-Axis Live Event am 5. August 2025 im GROB-Werk in Bluffton. Über 125 Gäste erlebten neun Universal-Bearbeitungszentren sowie die Roboterzelle GRC-R12 und das Palettenrundspeichersystem PSS-R live in Aktion. Eine besondere Note erhielt die Veranstaltung durch die Keynote Speech von Scott Maxim, Director of Powertrain von GROB-Partner Hendrick Motorsports zum Thema „Driven by culture. Powered by Teamwork. Defined by Victory.“

Starke Präsenz auf wichtigen Fachmessen

GROB USA war 2025 auf zahlreichen wichtigen Fachmessen vertreten und präsentierte sich als starker Partner in zentralen Zukunftsbranchen. Ein Highlight im Bereich Elektromobilität war die Battery Show North America in Detroit im Oktober, wo gemeinsam mit dem strategischen Partner Dürr das Know-how von GROB in der Batterieproduktion vorgestellt wurde. In der Zerspanungstechnik präsentierte sich das Team auf renommierten Maschinenmessen wie der PMTS, OMTEC, oder das CMTS, und baute so die Marktpräsenz von GROB USA weiter aus.



Neues aus unseren weltweiten Werken

GROB China

Neues Technologie- und Anwendungszentrum in Guangzhou

Am 19. März 2025 eröffnete GROB China unter dem Motto „World Class from GROB“ sein neues Technologie- und Anwendungszentrum (TAZ) in Guangzhou – das dritte TAZ in China. Bei der feierlichen Eröffnung konnten rund 140 Gäste auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche modernste Fertigungstechnik hautnah erleben, inklusive Live-Bearbeitungen auf den Universalmaschinen G350 und G550a. Mit dem neuen Standort stärkt GROB seine Präsenz in Südkorea und schafft noch mehr Nähe zu Kunden und Partnern. Das TAZ fungiert als Kompetenzzentrum, das nicht nur Maschinen zeigt, sondern auch einen Raum für Austausch, Schulungen und die Entwicklung kundenspezifischer Lösungen ermöglicht.

Erfolge in der Elektromobilität

GROB China setzt seinen Fokus in der Elektromobilität aktuell auf die Entwicklung maßgeschneidelter Kundenprojekte im Bereich Batterietechnik. Eine erste Montagelinie wurde bereits an einen chinesischen Kunden ausgeliefert, eine weitere Linie erfolgreich nach Thailand exportiert. Damit hat sich GROB im Bereich Elektromobilität auf dem chinesischen Markt weiter etabliert und eindrucksvoll gezeigt, dass das Unternehmen in einem starken Wettbewerbsfeld erfolgreich bestehen kann.



GROB China glänzt mit zahlreichen Auszeichnungen

Am 7. Februar 2025 wurde GROB China bei der „Dalian New Year 2025 Reception for International Friends“ für seine herausragenden wirtschaftlichen Leistungen am Standort Dalian geehrt. Darüber hinaus erhielt GROB China in diesem Jahr weitere bedeutende Auszeichnungen: den Innovation Product Leadership Award für die G920E, den Top Employer 2025 Award sowie den Ringier Technology Innovation Award für die G400.



2012
Eröffnung

57.400 m²
Produktionsfläche

1.268
Mitarbeitende

Highlights auf der CIIMT 2025

Diesen April präsentierte sich GROB China bereits zum neunten Mal auf der alle zwei Jahre in Peking stattfindenden CIIMT. Auf 325 Quadratmetern Messestandfläche zeigte GROB neben der G150 zwei Premieren für China: die G400 und die G350 mit Palettenrundspeichersystem.

Als eine der größten und wichtigsten Messen für Werkzeugmaschinen in Asien, bietet die CIIMT eine Plattform, um einem Fachpublikum die neuesten Technologien und Innovationen von GROB vorzustellen.



GROB Italien

Erweiterung des Portfolios in der Elektromobilität

GROB Italien hat in diesem Jahr seine Produktpalette erweitert und bietet in Rahmen seiner Fertigungslien von Statorn und Rotoren für den Elektromotor nun auch die Technologie für die Statorimprägnierung an. Damit haben Kunden die Möglichkeit, den gesamten Herstellungsprozess von Statorn und Rotoren als Komplettlösung aus einer Hand zu beziehen. Die Technologie wurde gemeinsam von den Ingenieurteams aus Mindelheim und Italien entwickelt und ermöglicht die Imprägnierung der Statorn mit einem Harz.

2017
Eröffnung

170
Mitarbeitende

4.800 m²
Produktionsfläche



Success Story – GROB & Biglia

Das traditionsreiche Unternehmen Biglia aus Asti, Spezialist für CNC-Drehmaschinen und multifunktionale Drehzentren, setzt seit 2025 auf die technologischen Lösungen von GROB, um seine Produktion noch effizienter und wettbewerbsfähiger zu gestalten.

Die Integration der Universalmaschine G350a führte zu einer sofortigen Produktivitätssteigerung mit bis zu 20 Prozent kürzeren Zykluszeiten. Neben der herausragenden Qualität der Maschine lobt das Unternehmen insbesondere das Engagement und die schnelle Reaktionsfähigkeit von GROB Italien: „Wie in jedem Unternehmen sind es am Ende die Menschen, die den Unterschied machen – und bei GROB Italien haben wir während der gesamten Zusammenarbeit eine außergewöhnliche Kundenerorientierung erlebt“, sagt Edoardo Biglia, Leiter Produktionsplanung bei Asti.



GROB Indien

Starker Start für GROB Indien im ersten Jahr

Nach der Eröffnung im Mai 2024 startete GROB Indien erfolgreich in sein erstes Jahr als Produktionswerk. 2025 war besonders von einer hohen Präsenz auf wichtigen Branchenveranstaltungen geprägt: Neben einem eigenen Stand auf der IMTEX in Bangalore und der gemeinsamen Teilnahme mit Dürr an der Battery Show in Delhi, organisierte GROB India auch eigene Events wie den Technology Day Aerospace in seinem Werk sowie Technology Evenings in Hyderabad, Coimbatore und Pune. Bereits im ersten Jahr sicherte sich GROB Indien bedeutende Aufträge in der Automobil- und Aerospaceindustrie und stärkte seine langfristigen Partnerschaften. Gleichzeitig wuchs das Team deutlich: Von 146 Mitarbeitern zu Jahresbeginn auf 200 im Oktober 2025 – ein Plus von rund 37 Prozent.



2024
Eröffnung

200
Mitarbeitende

7.500 m²
Produktionsfläche

Neues aus unseren weltweiten Niederlassungen

GROB Frankreich

Neues Technologie- und Anwendungszentrum

Am 26. Juni 2025 eröffnete GROB Frankreich nördlich von Lyon sein neues Technologie- und Anwendungszentrum (TAZ). Das moderne Zentrum ist bereits das 15. seiner Art im globalen GROB-Netzwerk und setzt ein starkes Zeichen für die wachsende Präsenz des Unternehmens in Frankreich. Mit dem Zentrum fördert GROB den direkten Austausch mit seinen Kunden und bietet optimale Bedingungen für Schulungen und Wissenstransfer.



Für Niederlassungsleiter Thomas Poncet erfüllt sich mit der Eröffnung des TAZ ein wichtiges Ziel: „Mit unserem neuen Technologie- und Anwendungszentrum rücken wir noch näher an unsere Kunden heran, schaffen Raum für persönlichen Austausch und ermöglichen einen direkten Einblick in unsere Technologien.“

GROB Österreich

Neue Niederlassung in Österreich

GROB setzt seinen Expansionskurs fort und stärkt mit der Gründung der GROB Austria GmbH in Steyr seine Präsenz in Mitteleuropa. Die im März 2025 eröffnete Niederlassung ist die 15. weltweit und dient als zentraler Servicestandort für den österreichischen Markt. Unter der Leitung von Stefan Buchsbbaum soll die neue Niederlassung vor allem den Kundenservice und die technische Unterstützung ausbauen. „Österreich ist für uns ein strategisch wichtiger Markt mit zahlreichen mittelständischen und großen Industrieunternehmen, die auf innovative Fertigungstechnologien angewiesen sind“, betont GROB CSO Christian Müller.



GROB UK

Open House und 35-jähriges Jubiläum

Am 12. und 13. November 2025 öffnete GROB UK seine Türen zu einem Open House in Stratford-upon-Avon und feierte gleichzeitig das 35-jährige Jubiläum der Niederlassung unter dem Motto „Celebrating 35 Years of GROB UK“. Rund 150 Gäste erlebten Live-Vorführungen der Universalmaschinen G350 und G550 und konnten die erstmals in Großbritannien gezeigte GROB Metal Printing Maschine GMP300 kennenlernen.



Die Erfolgsgeschichte von GROB UK begann 1990 als zweite GROB-Niederlassung außerhalb Deutschlands in Wellesbourne, setzte sich 2013 mit dem Umzug nach Birmingham fort und fand 2023 in Stratford-upon-Avon seinen heutigen Standort.

GROB Asia Pacific

Stärkung der Marktposition

GROB Asia Pacific blickt in diesem Jahr auf eine erfolgreiche Entwicklung und eine stetig wachsende Marktpräsenz in der Region zurück. Besonders in Malaysia sieht GROB großes Potenzial und hat 2025 mit der Teilnahme an der MTE in Kuala Lumpur sowie einem VIP Open House mit dem lokalen Vertriebspartner Glomato zwei bedeutende Veranstaltungen organisiert. Beim VIP Open House am 11. November 2025 erlebten rund 40 ausgewählte Kunden einen exklusiven Technologietag mit Live-Vorführungen auf der Universalmaschine G350.



Neben Malaysia verzeichnet GROB auch in Thailand ein starkes Wachstum und konnte in diesem Jahr zahlreiche neue GROB-Maschinen und eine Batteriemontageanlage installieren. Für 2026 plant GROB Asia Pacific, seine Aktivitäten in Singapur, Indonesien und Australien weiter auszubauen.

GROB Mexiko

25-jähriges Jubiläum

Am 4. September 2025 feierte GROB Mexiko sein 25-jähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür in Querétaro. Rund 120 Gäste nahmen teil und erlebten einen Tag voller Technik, Begegnungen und Tradition. Neben Niederlassungsleiter Jörg Wagner waren auch Christian und Florian Grob vor Ort, um zum Jubiläum zu gratulieren.



Die Erfolgsgeschichte von GROB Mexiko startete 2000 in Saltillo. Zehn Jahre später zog das Unternehmen nach Querétaro, wo 2013 das neue Ausstellungs- und Servicegebäude feierlich eingeweiht wurde. „25 Jahre GROB Mexiko bedeuten für mich 25 Jahre Leidenschaft, Präzision und Fortschritt. Möge dieses Jubiläum uns alle daran erinnern, was wir gemeinsam erreicht haben – und was noch vor uns liegt.“ so Jörg Wagner.

Excellence in sustainable technology

GROB – GLOBAL UND INTERNATIONAL



www.grobgroup.com

© GROB-WERKE GmbH & Co. KG - 12/2025/DE

NORDAMERIKA

Bluffton, Ohio, USA

Detroit, Michigan, USA

Querétaro, Mexiko

SÜDAMERIKA

São Paulo, Brasilien

EUROPA

Mindelheim, Deutschland

Pianezza, Italien

Stratford-upon-Avon, Großbritannien

Hengelo, Niederlande

Lyon, Frankreich

Baar, Schweiz

Posen, Polen

Györ, Ungarn

Istanbul, Türkei

Steyr, Österreich

ASIEN

Dalian, China

Bangalore, Indien

Shanghai, China

Yokohama, Japan

Suwon, Südkorea

Haiphong, Vietnam

Bangkok, Thailand



FROHE
Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR

Gender-Hinweis: Wir legen großen Wert auf Diversität und Gleichbehandlung.
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.

